



Protokoll Bezirkstag Oberfranken

Beginn: 19.40 Uhr

Ende: 22.07 Uhr

Datum: 03.02.2017

Ort: Schederndorf

Anwesende siehe Anwesenheitsliste

0. **Begrüßung:**

Der 1. Vorsitzende Stefan Leidenberger begrüßte die Teilnehmer der Vereine; ein besonderer Gruß galt dem Jugendbeauftragten der DTU Mirco Beyer, dem Regelbeauftragten Bayern Nord Thomas Wende sowie dem bayerischen Präsidenten Tobias Heinze.

Die Tagesordnung wurde mit einer kleinen Veränderung in der Reihenfolge angenommen.

1. **Bericht der Vorstandschaft:**

Seit der letzten Tagung im November wurden Meisterschaften und Cupwettbewerbe festgelegt – siehe später. Die Broschüre 2017 wurde fertiggestellt und später ausgeteilt.

2. **TriPoints Oberfranken:**

Jugendwartin Heike Schweens erläuterte den Zweck der TriPoints als Mittel zur Förderung und Talentsichtung von Jugendlichen unterhalb des D-Kaders. Oberfranken ist in der glücklichen Lage, eine Förderung über die Trainerabrechnung vom Verband zu erhalten, da zwei Kaderathleten D1 bzw. D2 beteiligt sind.

Am 1. TriPoint im Oktober 2016 nahmen 24 Jugendliche teil, davon 13 vom IfL Gealan Hof; dies spiegelt die außerordentlich gute Jugendarbeit dort wieder. Die Teilnehmer waren gleichmäßig auf die Altersklassen Schüler B bis Jugend A verteilt.

Für den 2. TriPoint am 5. Februar 2017 sind 26 Meldungen von Schüler B bis Junioren eingegangen. Evtl. wird es im Frühjahr einen weiteren TriPoint geben.

3. **Jugendarbeit in den oberfränkischen Vereinen:**

ATS Kulmbach (Heike Schweens): die Kinder und Jugendlichen trainieren 3 x Schwimmen pro Woche in der Schwimmabteilung. Im Sommer gibt es 1 x pro Woche ein Radrennen, das die Kinder gerne annehmen. Mittwochs findet ein Lauf oder Athletiktraining statt.

TV 1848 Coburg (Stefan Öster): Die Jugendabteilung besteht aus drei auf der Ebene Bayern sehr erfolgreichen Brüdern und einem Mädchen, die mit ihrem Trainer Schlenzig teils bereits vor der Schule Schwimmen oder Bahnlaufen trainieren.

SSV Forchheim (Steffen Lotter - entschuldigt): Der Verein hat ca. 10 Jugendliche, die über die Schwimmabteilung zum Triathlon gekommen sind. Im Sommer wurde ein Tag für Schulen organisiert.

IfL Gealan Hof (Udo Schönberger): Der Verein hat bereits 19 Schülertriathlons mit bis zu 80 Teilnehmern ausgerichtet und wird 2017 seinen 1. BJC-Wettkampf präsentieren. Der Verein will seine Erwachsenen mit eigenem Nachwuchs versorgen, da mit wachsendem Alter in der heutigen Zeit immer weniger Personen bei Triathlon einsteigen. Grund ist bereits bei älteren Jugendliche eine Abschreckung durch die dort zu absolvierenden längeren Distanzen. Heute hat Hof 22 Kinder von Schüler D-B und 16 Jugendliche von Schüler A bis zu den Jugendlichen. Das Training mit den Kleinsten läuft Großteils spielerisch, um diese dauerhaft

zu motivieren und am Verein zu binden. In der Wettkampfgruppe der Schüler wird 3 x wöchentlich Schwimmtraining, 1 x Lauftraining und unregelmäßig Radtraining angeboten. Die Jugendlichen trainieren bei den Erwachsenen mit: 3 x Schwimmen, 1 x Laufen; im Winter 1 x Athletik, 1 x Spinning und unregelmäßig Langlaufen im Sommer 1 x Rad und Koppeltraining. Zum Radtraining wird aus Versicherungsgründen ein Startpass vorausgesetzt.

4. **Jugendsport in der DTU:**

Mirco Beyer stellte die Strukturen der Jugendarbeit in der DTU vor. Für die Jugend gibt es Unterstützung im Rahmen der deutschen Triathlonjugend sowie den DTU-Nachwuchs-Leistungssport, d.h. die Bundeskaderathleten.

Die Jugendwarte der Bundesländer sind im Hauptjugendausschuss vertreten. In jedem Bundesland sollte es zwei Jugendvertreter geben: den Jugendwart (in Bayern zuständig für den BJC, z.Zt. kommissarisch Frank Ammermann) und den Schulbeauftragten (in Bayern Ina Al-Sultan).

Im Anschluss stellte Mirco Beyer insbesondere die Unterstützung und die Fördermöglichkeiten bei Schulveranstaltungen vor; die DTU fördert schulische Veranstaltungen mit 300 EURO und bei der Organisation bzw. der technischen Ausstattung. In Bayern kann gerne direkt Ina Al-Sultan angefordert werden.

Weiterhin gibt es für die Jugend „Jugend trainiert für Olympia“, bei denen sich Schulen beteiligen und über Landesfinals für das Bundesfinale in Berlin qualifizieren können.

Einzelheiten siehe PP-Präsentation von Mirco Beyer.

5. **Saisonplanung:**

Stefan Leidenberger stellte die oberfränkischen Veranstaltungen vor und verwies auf dort ausgetragene Meisterschaften und Ligawettkämpfe. Hinweis: beim Kulmbacher Kapuziner-triathlon am Trebgaster Badesees findet sowohl die BM auf der Sprintdistanz statt; gleichzeitig finden die Ligawettkämpfe der Regionalliga und 2. Bundesliga Süd statt.

Termine im Einzelnen siehe PP-Präsentation Stefan Leidenberger.

6. **Kampfrichter:**

Kampfrichter-Obmann Stefan Pohl erklärte, dass die Kampfrichter ab dieses Jahr einen Ausweis mit Bild zum Tragen bei den Wettkämpfen erhalten. Gleichzeitig lud er zu den Aus- und Weiterbildungen zu Kampfrichtern ein.

Es wird eine AKO eingeführt; diese entspricht den Junioren, also 18 bzw. 19 Jahre.

Eine Änderung der Regelung wird es hinsichtlich Wassertemperaturen und Distanzen geben, die aber am Tag des Verbandstages noch nicht feststanden.

Der BTV wird die Sportordnung in DIN A6 herausgeben.

Termine siehe PP-Präsentation Stefan Leidenberger.

7. **Sonstiges:**

Der DJK Gaustadt feiert Jubiläum und lädt zu seinem Triathlon für Einsteiger ein.

Der nächste Bezirkstag wurde für den 24.11.2017 um 19:30 Uhr in Schederndorf festgelegt.

Gezeichnet

Stefan Leidenberger
(1. Vorsitzender)

Dr. Siegfried Günther
(Schriftführer)

Anlage: Präsentation vom Bezirk Oberfranken und Mirco Beyer (DTU Jugendsekretär)